LAND KÄRNTEN

GESCHLECHTER SPEZIFISCHE MEDIZIN KÄRNTEN

Gesundheit für Frauen + Gesundheit für Männer = geschlechterspezifische Medizin

Geschlechterspezifische Medizin beschäftigt sich mit dem **Faktor Geschlecht** als Einflussgröße auf **Gesundheit und Krankheit** in ALLEN Bereichen.

Dabei sind nicht nur **biologische** Unterschiede zu beachten, sondern auch **soziale und kulturelle Einflüsse**.

DIE STRATEGIE – 5 ZIELE

- **Bewusstseinsbildung** im Kärntner Gesundheitswesen und der Bevölkerung.
- **Kompetenzvermittlung** an Personen im Gesundheitswesen - Fort- und Weiterbildung.
- Die **Vermittlung von Wissen** zu geschlechterspezifischer Gesundheitsversorgung ist in Ausbildungseinrichtungen für Gesundheitsberufe in Kärnten verankert.
- Die Modellregion Gendermedizin wird in Kärnten von einer mit Ressourcen und Kompetenzen ausgestatteten **Stelle koordiniert**.
- **Rahmenbedingungen zur (gesetzlichen) Verankerung** von geschlechterspezifischer Medizin werden durch die Modellregion Gendermedizin Kärnten geschaffen.

Kontakt:
Geschäftsstelle für Geschlechterspezifische Medizin
T: +43 (0)50 536-15071
E: gendermedizin@ktn.gv.at

Weitere Infos finden Sie auf:
www.gendermedizin-kaernten.at

Herausgeber: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 13 - Referat für Frauen- und Gleichstellung, Völkermarkter Ring 31, 9021 Klagenfurt am Wörthersee;
Hersteller: Kreiner Druck in Kooperation mit Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau | Stand: Sept. 2025.; Foto: tinefoto.com | martin steinthaler (S. 2-3)

Gesundheitsfaktor Gleichstellung

EINE GEMEINSCHAFTSINITIATIVE

- **REFERAT FÜR FRAUEN UND GLEICHSTELLUNG**
- **GESUNDHEITSREFERAT FACHBEREICH FRAUENGESUNDHEIT**
- **GESCHÄFTSSTELLE GESCHLECHTERSPEZIFISCHE MEDIZIN**

ZIEL:

Angebote, Informationen und Sensibilisierungsmaßnahmen zu bündeln und in allen Regionen verfügbar zu machen – für ein gesundes, selbstbestimmtes und finanziell unabhängiges Leben von Frauen in Kärnten

www.ktn.gv.at

REFERAT FÜR FRAUEN UND GLEICHSTELLUNG

Wir möchten bestehende Benachteiligungen und Schieflagen in der Gesellschaft aufheben und die Selbstbestimmung von Frauen stärken.

Unser Ziel ist es, nachhaltige Veränderungen zu bewirken, die eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen ermöglichen – sei es in der Politik, Wirtschaft, Bildung, Gesundheit oder im privaten Umfeld.

Dazu gehört auch, stereotype Rollenbilder zu hinterfragen und strukturelle Hürden abzubauen.

- Vorschläge für das **Gleichstellungsprogramm**
- **Umsetzung** von frauenpolitisch relevanten Projekten, Maßnahmen, Programmen
- **Vorschläge an die Landesregierung** bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen
- **Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen** und Verordnungen in Begutachtungsverfahren
- **Öffentlichkeitsarbeit**

DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN ZU FÖRDERN UND DIE TATSÄCHLICHE CHANCEN-GLEICHHEIT ZU ERHÖHEN.

Kontakt:

Referat für Frauen und Gleichstellung
T: 050 536 33052
E: frauen@ktn.gv.at

Weitere Infos finden Sie auf: frauen.ktn.gv.at

EMPOWERMENT FÜR EIN SELBSTBESTIMMTES, FINANZIELL UNABHÄNGIGES UND GESUNDES LEBEN.

FACHBEREICH FRAUENGESUNDHEIT
GESUNDHEITSABTEILUNG

Frauengesundheit und Gesundheitsförderung sind in jeder Lebensphase entscheidend für das Gesundheitsverhalten und die Lebensqualität. Frauen haben spezifische gesundheitliche Bedürfnisse und Herausforderungen, wie z.B. Schwangerschaft, Wechseljahre, Brust- und Gebärmutterhalskrebs sowie Menstruationsgesundheit und Endometriose.

Gendersensible Gesundheitsförderung umfasst sowohl präventive als auch aufklärende Maßnahmen, die dazu beitragen, gesundheitliche Risiken frühzeitig zu erkennen. Neben biologischen Aspekten beeinflussen psychosoziale Faktoren, wie beruflicher und familiärer Stress, geschlechterspezifische Gewalt und gesellschaftliche Erwartungen die Gesundheit von Frauen.

Wir bieten frauenspezifische Programme und Angebote zur Gesundheitsförderung und Prävention in den „Gesunden Gemeinden" an: zur **Steigerung der Gesundheitskompetenz von Mädchen und Frauen und einem Plus an mehr gesunden Lebensjahren**.

- Frauen- und Mädchengesundheit
- Körperliche und mentale Gesundheit
- Sexuelle Gesundheit
- Finanzielle Gesundheit
- Gewaltprävention

Kontakt:

Fachbereich Frauengesundheit
Mag.ª Evelyn Pototschnig
T: 050 536 15134
E: evelyn.pototschnig@ktn.gv.at

Weitere Infos finden Sie auf: gesundeskaernten.at/arbeitsfelder/frauengesundheit/